



Ausgabe 10  
Juli / August 2011

## Der Neuköllner Bildungsbrief

Ihre Bezirksstadträtin für  
Bildung, Schule, Kultur und Sport  
informiert



Dr. Franziska Giffey

*Zusammenkunft ist ein Anfang.  
Zusammenhalt ist ein Fortschritt.  
Zusammenarbeit ist der Erfolg.*

Liebe Leserinnen und Leser,

die Ferienzeit hat begonnen und das Schulamt Neukölln hat **das neue Schuljahr** bereits fertig vorbereitet. 2.453 Erstklässler werden am 20. August 2011 in Neukölln feierlich eingeschult und 2.626 Grundschüler wechseln in die Oberstufe. Alle Kinder, die in Neukölln ein Gymnasium oder eine Sekundarschule besuchen wollen, konnten auch bei uns im Bezirk untergebracht werden und müssen keine weiten Fahrtwege in andere Bezirke in Kauf nehmen. Wir werden die Ferienzeit nutzen, um eine Reihe von Baumaßnahmen an unseren Schulen fertig zu stellen oder voranzubringen.



Das Kooperationsprojekt "Kidz 44 - Wir sind Neukölln" der Musikschule Neukölln, der Röntgen-Schule und der Berliner Polizei hat zum 3. Mal in Folge mit dem eigenen Wagen einen der Hauptpreise beim Karneval der Kulturen gewonnen. (Foto: B. Kietzmann)

Erstmals gibt es in Neukölln eine Schule, die in den Sommerferien für 3 Wochen geöffnet bleibt. In der Hans-Fallada-Schule wird für die vielen Zuwandererkinder aus Rumänien eine **Sommerschule** angeboten – hier wird Deutsch gelernt, in Ausflügen die Stadt erkundet und sich auf das neue Schuljahr vorbereitet. Für mich ist das ein wichtiger Schritt, um mit der neuen Situation in unserem Bezirk mit pragmatischen Lösungsansätzen umzugehen, um diesen Kindern eine Chance auf schulischen Erfolg und Teilhabe zu ermöglichen.

Zum schulischen Erfolg gehört auch ein respektvolles Miteinander. Hier freut es mich, dass der Neuköllner Carl-Legien-Berufsfachschule vor kurzem der Titel "**Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage**" verliehen wurde. Das ist ein wichtiges Zeichen für unseren Bezirk.

Erfolg lässt sich auch bei unseren diesjährigen **Abiturienten** vermelden. Insgesamt 1.006 Schülerinnen und Schüler legten in Neukölln das Abitur ab, elf davon sogar mit der Abschlussnote 1,0 oder 1,1 – Herzlichen Glückwunsch!

Mit den besten Wünschen für eine schöne Ferienzeit wünsche ich Ihnen eine interessante Lektüre des zehnten Neuköllner Bildungsbriefes.

Ihre

Franziska Giffey



Rollberger Superschüler: Auch in diesem Jahr wurden wieder die besten und hilfsbereitesten Schüler aus dem Rollbergviertel von Bezirksbürgermeister Heinz Buschkowsky und Schulstadträtin Dr. Franziska Giffey ausgezeichnet.



### Mehr Betreuung, Sicherheit und Sauberkeit für Kinder auf dem Spielplatz der Löwenzahn-Schule

Für Kinder, Eltern und Lehrer war er schon lange ein Ärgernis: der öffentliche Durchgangsweg über den Hof der Löwenzahn-Schule, direkt am Spielplatz vorbei. Rund um die Uhr konnten schulfremde Personen auf den Schulhof gelangen. Das führte zu Problemen: **Schulanlagen** wurden regelmäßig **beschädigt, zerstört oder zweckentfremdet**. In den vergangenen Jahren mussten mehr als 180.000 € für Reparaturen ausgegeben werden. Hinzu kam, dass sich die Kinder auf dem offenen Spielplatz nicht mehr sicher fühlten. Das **Neuköllner Bezirksamt** hat daher im Einvernehmen mit den Akteuren vor Ort **beschlossen, zukünftig den Durchgangsweg nur noch in der pädagogischen Betreuungszeit (im Sommer: Mo.-So. 13-20 Uhr) zu öffnen**. Die Betreuungszeit wurde dafür um eine Stunde am Tag verlängert und zusätzlich auf das Wochenende ausgedehnt. Die Mehrkosten von ca. 9.100 € im Jahr trägt der Bezirk.

### Neues Aktionsbündnis gegen An-Alphabetismus

In Neukölln gibt es ca. **28.000 An-Alphabeten**. Das entspricht etwa **14% der Neuköllner Bevölkerung** zwischen 18 und 64 Jahren. Berlinweit beläuft sich die Zahl der An-Alphabeten auf ca. 316.000 Erwachsene. Um diesen Menschen besser helfen zu können, hat sich nun das „Aktionsbündnis Alphabetisierung und Grundbildung Neukölln“ gegründet. Bündnispartner sind der gemeinnützige Bildungsträger **Lesen und Schreiben e.V.** und die **Lokale Agenda 21 Neukölln**. Bildungsstadträtin Dr. Franziska Giffey hat die Schirmherrschaft für das Bündnis übernommen. Die Kooperationspartner wollen ein **tragfähiges Hilfsnetz** für die Betroffenen in Neukölln aufbauen und sich u.a. dafür einsetzen, dass **mehr Lernplätze** finanziell abgesichert werden und mehr Menschen an **Alphabetisierungskursen** teilnehmen können.

### Sommerschule für Zuwandererkinder aus Rumänien

Seit einigen Monaten zeichnet sich eine enorme **Zuzugswelle von Familien aus Südosteuropa nach Neukölln** ab. Eine Abfrage des Bezirksamtes zu Beginn des Jahres hatte ergeben, dass bereits **548 Kinder** aus Südosteuropa Neuköllner Schulen besuchen – viele davon aus Roma-Familien. Seit Januar 2011 kamen weitere 87 Kinder aus Rumänien und Bulgarien hinzu. Die Kinder sind im Unterricht größtenteils sehr aufgeschlossen und lernwillig, sie verfügen jedoch meist **kaum über Deutschkenntnisse** und können so dem Unterricht in der Regelklasse nicht folgen. Der Bezirk hat daher nun erstmals eine **Sommerschule in der Hans-Fallada-Schule** eingerichtet. Hier werden in der Ferienzeit 43 Kinder in Deutsch und "Berlinkunde" intensiv unterrichtet und auf das kommende Schuljahr vorbereitet. Bereits im Vorfeld haben sich viele Familien angemeldet. Das Lehrpersonal wird vom Berliner Senat und vom Bezirk Neukölln finanziert.



Schulstadträtin Dr. Giffey beim Schulfest an der Löwenzahn-Schule auf dem Droryplatz am 11. Mai 2011



Auftaktveranstaltung des "Aktionsbündnis Alphabetisierung und Grundbildung Neukölln" am 10. Juni 2011



Einblick in die Sommerschule: Für Bildungsstadträtin Giffey ist die Schule ein wichtiger Schritt, um die zugezogenen Kinder nicht sich selbst zu überlassen, sondern aktiv dafür zu sorgen, dass sie in ihrer Schullaufbahn erfolgreich sein können.



### "48 Stunden Neukölln" – Ein voller Erfolg

Vom 17. bis 19. Juni 2011 fanden zum 13. Mal die "48 Stunden Neukölln" statt. Das Festival stand in diesem Jahr unter dem zum Widerspruch anregenden **Motto "Luxus Neukölln"**. Den ca. **70.000 kulturbegeisterten Neukölln-Besuchern** wurde eine Menge geboten. Ein buntes Programm mit Beiträgen aus den Bereichen Bildende Kunst, Theater, Tanz und Performances wurde von nationalen und internationalen Künstlern und mit vielen Helfern auf die Beine gestellt. Insgesamt gab es **über 560 Kulturangebote an 330 Standorten**. Der Bezirk hat auch in diesem Jahr gemeinsam mit dem Jobcenter Neukölln das Festival mit einer **beträchtlichen finanziellen und personellen Förderung** unterstützt und will dies auch in Zukunft gerne tun. "Unser Ziel ist es, die Kraft und die Energie der Kulturschaffenden auch in Zukunft als Potenzial und Chance des Bezirks zu befördern", so Kulturstadträtin Dr. Franziska Giffey.



Die Ausstellung "Surviving Art" in der ehemaligen Kindl-Brauerei gehörte mit 17.000 Besuchern zu den Publikumsrennern der diesjährigen "48 Stunden Neukölln". (Foto: D. Lehner)

### 16. Neuköllner Theatertreffen der Grundschulen

Im Juni war es wieder soweit: Zum 16. Mal fand das Neuköllner Theatertreffen der Grundschulen statt. Was 1995 als kleine Zusammenkunft von fünf Neuköllner Grundschulen begann, hat sich mittlerweile zu einem berlinweiten Treffen entwickelt, das als **größtes Grundschultheatertreffen Deutschlands** gilt. **38 Grundschulen** – 12 davon aus Neukölln – nahmen in diesem Jahr an dem Treffen teil und brachten mehr als **30 Theaterprojekte** zur Aufführung. Das bunte und vielfältige Programm reichte von Märchenproduktionen bis zu Adaptionen von klassischen Stücken. Gespielt wurde unter **professionellen Bedingungen** im Saalbau Neukölln, im Gemeinschaftshaus Gropiusstadt, in der Werkstatt der Kulturen sowie in den Theatersälen der Lisa-Tetzner- und Rixdorfer-Schule. Das Bezirksamt Neukölln trägt auch in diesem Jahr den Großteil der anfallenden Projektkosten.



Zum Abschluss des 16. Neuköllner Theatertreffens der Grundschulen führte die Lisa-Tetzner-Schule das Stück "Turandot" auf. (Foto: K.-H. Franzen)

### "Erkenne Deine Stärken": Die GASAG finanziert 11 Neuköllner Schulklassen eine Jugendcamp-Fahrt

Elf Schulklassen aus dem Bezirk Neukölln können dank der Unterstützung der GASAG an dem fünftägigen Jugendcamp „Erkenne Deine Stärken“ im Jugenddorf am Ruppiner See teilnehmen. Das Projekt für Kinder- und Jugendgruppen im Alter von 10 bis 18 Jahren zielt darauf ab, **über Sport und Spiel die persönlichen Stärken des Einzelnen in der Gruppe herauszuarbeiten und zu fördern**. Zehnkampf-Olympiasieger Christian Schenk hat das Konzept gemeinsam mit der Stiftung der Deutschen Kreditbank (DKB) entwickelt. Bezirksbürgermeister **Heinz Buschkowsky, Schirmherr des Projektes**, ist dankbar für die Unterstützung: "Ich freue mich, dass es durch das Sponsoring der GASAG möglich war, alle interessierten Neuköllner Schulen an diesem Vorhaben teilnehmen zu lassen und bin überzeugt, dass die Schüler viel Freude in ihren Projektwochen haben werden."



Erkenne Deine Stärken: Schüler der Martin-Lichtenstein-Schule beim Bogenschießen im Jugenddorf am Ruppiner See



### Neuköllner Rettungsschwimmer: Einweihung der DLRG-Wasserrettungsstation am Wannsee

Seit vielen Jahrzehnten sorgen ehrenamtliche Rettungsschwimmer, Taucher und Bootsführer der Deutschen-Lebens-Rettungsgesellschaft (DLRG) aus dem Bezirksverband Neukölln für die **Sicherheit der Badegäste und Wassersportler** am Wannsee und auf der Havel. Im Juni konnte nun nach dreijähriger Bauzeit die neue DLRG-Wasserrettungsstation Wannsee I durch Senatorin Gisela von der Aue und Bezirksstadträtin Dr. Franziska Giffey eingeweiht werden. Der Bau wurde mit Unterstützung der **Deutschen Klassenlotterie** und durch **erhebliche Eigenleistungen** finanziert. Die DLRG Neukölln ist für insgesamt vier Rettungsstationen verantwortlich. Die Stationen werden von April bis Oktober an Wochenenden und Feiertagen von ehrenamtlichen Rettungsschwimmern besetzt. Allein im Jahr 2010 konnte die DLRG Neukölln drei Menschen vor dem Ertrinken bewahren.



Bezirksstadträtin Dr. Giffey und Senatorin von der Aue bei der Einweihung der DLRG-Wasserrettungsstation Wannsee I (Foto: A. Terborg)

Mehr Infos:  <http://neukoelln.dlrg.de>

### Aktuelles vom Neuköllner Sport: Zum 4. Mal spielten die Neuköllner Grundschulen um den Stadtrat-Pokal

Am 16. und 17. Juni 2011 fand zum vierten Mal das **Grundschulfußballturnier um den Stadtrat-Pokal von Neukölln** statt. In einem spannenden Finale setzte sich am Ende die **Grundschule am Sandsteinweg** als Sieger durch. Die Mannschaft der Janusz-Korczak-Schule musste diesmal mit dem zweiten Platz vorliebnehmen. Im letzten Jahr hatte sie den Pokal gewonnen. **Sportstadträtin Dr. Franziska Giffey** war es ein besonderes Anliegen, den Pokal persönlich an die Sieger zu überreichen und das Turnier auch finanziell zu unterstützen. Ein herzlicher Dank geht an den Organisator des Fußballturniers, Schulfußballobmann Jens Lottermoser, und alle Sportlehrerinnen und Sportlehrer, die mit ihren Schulmannschaften zum Gelingen des Wettkampfes beigetragen haben.



Die ersten drei Plätze beim Stadtrat-Pokal:  
1. Grundschule am Sandsteinweg (weiß)  
2. Janusz-Korczak-Grundschule (orange)  
3. Hermann-Boddin-Grundschule (blau)

### Kontakt

Bezirksamt Neukölln von Berlin  
Abteilung Bildung, Schule, Kultur und Sport

Bezirksstadträtin  
Dr. Franziska Giffey

Boddinstraße 34  
12053 Berlin

Telefon: 030 90239 2230

Telefax: 030 90239 3958

E-Mail: [franziska.giffey@bezirksamt-neukoelln.de](mailto:franziska.giffey@bezirksamt-neukoelln.de)

Internet: [http://www.berlin.de/ba-neukoelln/abteilung/bischuku\\_sport.html](http://www.berlin.de/ba-neukoelln/abteilung/bischuku_sport.html)

Weitere Informationen und vielfältige Veranstaltungstipps der Abteilung Bildung, Schule, Kultur und Sport finden Sie im Internet:

<http://www.kultur-neukoelln.de>

<http://www.museum-neukoelln.de>

<http://www.musikschuleneukoelln.de>

<http://www.vhs-neukoelln.de>

<http://www.stadtbibliothek-neukoelln.de>

<http://www.dorfschule-rudow.de>

<http://www.ahgasn.de>